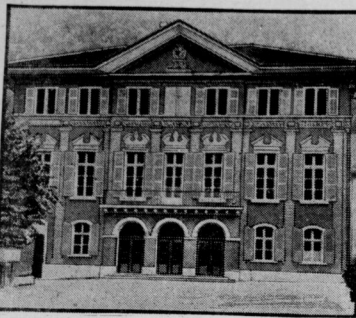


Das Tellspielhaus in Altdorf

umwelt des Biermalbäcker-Sees, das zwecks Wiedererrichtung der Tellspiele neuhergerichtet wurde.



Programm bestens durchzuführen. Man merkte der Kapelle an, daß jeder mit Lust und Liebe bei der Sache war und sein Bestes gab. Reicher, aufrichtiger Beifall lobte jede Darbietung. Der anschließende Ball hielt die Teilnehmer noch längere Zeit festhalten. Allgemein wurde der Wunsch auf, die Theatergemeinde möchte durch gütliche Neuannahmen in die Lage versetzt werden, in aller Kürze eine mustergetreue Theatervorstellung des Mitteldeutschen Landestheaters veranstalten zu können. Die Anmerkungen wurden dahin aufgeführt, daß ein jeder mit allen Kräften helfen muß, neue Mitglieder für die gute Sache zu werben, wenn sie lebensfähig werden soll.

Wetina. (Einführung ausländischer Landarbeiter.) Es dürfte landwirtschaftlichen Arbeitgebern von Interesse sein, daß Vorschläge auf Zulassung von ausländischen Landarbeitern für den Kreis Bitterfeld, wie im Vorjahre, bei dem Arbeits- und Berufsamt für den Kreis Bitterfeld, in Bitterfeld, Lindenstraße 4, bis spätestens 15. Oktober d. J. einzureichen sind.

Wohnbau. (Wohnungsbau.) Auf den Feiertagen von Herrn Oufesberger Bernicke zu Sierstedt wurden verkauften Baustellen herrscht rege Tätigkeit. Die ersten Häuser gehen ihrer Vollendung entgegen und werden dem Wohnungsmangel etwas abhelfen.

Wetina. (Der Männer-Gesangverein.) Die Wetina-Gesangvereine von Canez, Wetina, Ottenberg, Teicha, Ballwitz waren gegen die Einladung des Sängervereins gefolgt, der in seinen Vorlesungen leider immer noch zu wenig Unterstützung findet.

Bitterfeld. (Ein Raubakt für den Deutschen Tag.) Durch Außenhandlung wurde in der Nacht eine Reihe Geschäftskleide aus der Kalleisenstraße klüder gestohlen. Gegen 3 Uhr morgens geschickten Krählinge nicht weniger als sieben große Schaulenfer. Nach Mitteilungen einiger Geschädigten sind nur die betroffenen, die zum Deutschen Tag ihre Häuser schmücken.

Wetina. (Landratswahl.) Der Kreisrat des Kreises Wetina wählte den bisherigen kommunalpolitischen Landrat, Regierungsrat Weich mit den 19 Stimmen der Sozialdemokraten und kommunalen zum Landrat des Kreises Wetina. Der Kandidat der Bürgerlichen, Regierungsrat Scholz aus Hattinchen erhielt 10 Stimmen. Mit der geizigen Stimmensahl wurde auch die Wählerschaft des Landrats auf Verhinderung eines Personalausfalls für den Landrat und den Neubau einer Landratswohnung beschloffen.

Düben. (Tod auf den Steinen.) Umweil des Hofhofes fanden Arbeiter beim Kontrollieren der Gräbe den verstorbenen Leichnam der 19jährigen Gritsch Schürdadt, Tochter des Apothekenbesizers Schürdadt in Düben. Wie das Unglück entstanden ist, konnte bisher noch nicht festgestellt werden.

Jahsenitz. (Die Kartoffelernte.) Die sonst in unserer Gegend guter Erfolg zeigte, ist auf die tiefer gelegenen Feldern, die während des Herbstes unweigerlich vollständig unter Wasser standen, vernichtet. Die Früchte sind durch die Feuchtigkeit größtenteils verfault. Gleiches ist aus Friedeburgsgrün und Wittenberg zu berichten.

Stenden. (Schwere Obstkraumbestäubung.) In einer der letzten Nächte wurden auf der Straße von Stenden nach Dornitz 23 erit im vorigen Jahre frisch angepflanzte Apfelbäume in freieschwebender Weise angebrochen. Schon vor einigen Jahren sind auf derselben Straße fast alle neu angepflanzten Apfelbäume stark beschädigt worden. Die Gemeinde Dornitz hat 50 Mark Entschädigung auf die Entdeckung der Frevler ausgesetzt.



Zu den deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen

Staatssekretär Dr. Trendelenburg (X) auf dem Wege nach dem französischen Handelsministerium in Paris.

Mücheln. (Polizeieinweisung.) Das gültige Verbot des letzten Sonntags verhalf dem Zweigewerke Mücheln und Geiselitz zu einem glatten Verkauf seiner Polizeibehälter. Die Sacharbeiten fanden vormittags 9 Uhr auf den Hofhöfen Weiden an der Parkstraße statt und brachten im allgemeinen ein gutes Resultat. Zu den Mannarbeiten und Gehaltsausgaben, die am Nachmittag auf dem Hofhöfen abgehalten wurden, hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden.

Jappendorf. (Diebstahl.) Diebstahl hier ist sehr im Ansehen. Nachdem erst kürzlich ein Keller des Lehrers ausgeräubert war, wurden einem Landwirt die Äpfel vom Baume gestohlen. Bald darauf geschahen im nahen Wöllersdorf in einem Gehöft keine Schweine und eine Anzahl Hühner.

Friedersdorf. (Die Zwickelerteile.) Die Zwickelerteile sind nunmehr beendet. Trotz des geringen Ertrages schwankt der Preis zwischen 4,25—4,50 Mark pro Zentner. Mit dem Ausbrennen der Kartoffeln hat man jetzt begonnen. Die Ernte verdient eine mittelmäßige genannt zu werden.

St. Micheln. (Unfall am Red.) Bei dem am Sonntag abgehaltenen Kränchen des hiesigen Turnvereins ereignete sich bei den turnerischen Vorübungen ein bedauerlicher Unglücksfall. Der jugendliche Willi Fischer, der hier aufsteht bei der Rückmeldung vom Beck ab und stieg mit dem Kopf auf dem Boden. Er lag für eine Weile in der Luft und wurde ins Krankenhaus übergeführt.

Sierleben. (Eine neuzeitliche Schändung.) Der hier durchführenden Provinzial-Landstraße wird voraussichtlich noch in diesem Jahre zwischen unsern Dörfern und Sierleben vorgenommen werden. Es sind zu diesem Zwecke in unsern Dörfern beträchtliche Mengen Leer und nicht dem auf der Landstraße aufgestellten Sand aus reichlich Moorland gelagert. Beide Sandarten werden vermengt und dann auf den vorher aufgetragenen warmflüssigen Leer gegossen. Durch diese neue Schüttungsart glaubt man vor allen Dingen der gelichteten Abnutzung der Straße durch den starken Automobilverkehr wirksam entgegen zu können.

Sierleben. (Gemitter.) Am Mittwochabend gegen 8 Uhr gingen über hiesiger Gegend zwei schwere Gemitter nieder mit starken Regenfällen. Der Wind schlug in die elektrische Leitung und verursachte eine Lichtflut von etwa 10 Minuten. Recht unangenehm wird der Regen jetzt besonders empfunden, da fast die gesamte Einwohnerschaft mit der Kartoffelernte beschäftigt ist.

Friedersdorf. (Ein Einbruchsdiebstahl.) wurde in der Nacht zum Donnerstag gegen 2 Uhr im Gehöft „Zum Engel“, Inhaber Franz Kauf, hier vertrieben. Die Spürhunde haben sich nur bei dem Garten gelegene Regelschrank Einbruch veranschaulicht. Entwendet wurden Fischboden, Zigarren, Zigaretten, Schokolade, Bargeld und ein zur Aufbewahrung dort untergehaltenes Fahrrad. Eine Frau, die lernt die Diebe bis zur Hälfte und entkam dann unerkannt. Bis jetzt fehlt von ihnen jede Spur.

Sierleben. (Mischtag.) Während des Gemitters, das Mittwochabend über Sierleben

niederbrach, hat um 7,20 Uhr ein Mist in das Haus des hiesigen Frischke, Bahnhofsstraße 21, eingeschlagen. Es war aber nur ein sogenannter „falter“ Schlag, der seinen Weg durch den Schornstein bis zum 1. Stockwerk nahm und dort zu einem offenen Fenster wieder hinausfuhr. Außer Schaden am Schornstein und der Stubendecke wurde kein Schaden angerichtet. Die Personen, die sich in dem Zimmer befanden, das der Mist durchquerte, kamen mit einem heftigen Schrecken davon. Der Mist lag nach Verlassen des Hauses noch auf dem Nebenhaus übergesprungen, als kein, denn dort erfolgte plötzlich ein Lichter.

Sierleben. (Verkauf des Bergschlösschens.) Der Konjunktur in Sierleben und Umgebung hat das „Bergschlösschen“ käuflich erworben.

Berga. (Aufstieg.) Der Sohn des hiesigen Lehrers Dr. Hoff, der Buchhalter Herrn Hoff, bisher im Dienste der Engelhardt-Brauerei in Jülich, Sangerhausen, ist zum Direktor der Bierbrauerei Kellera, vorm. Gebr. Hoff, ein und hat sich dann bald emporgearbeitet.

Edersleben. (Bücherverkauf.) Der am 16. d. M. vom hiesigen Kirchendach abgesetzte Schieferdeckermeister aus Kutzschütz ist jetzt gestorben.

Wetina. (Viel Glück.) Der ehemalige kommunalpolitische Stadtkämmerer König ist zum zweiten Bürgermeister von Sierleben (dem ehemaligen Jülich) in Oberhiesigen unter Protest der Bürgerlichen und Sozialdemokraten gewählt worden.

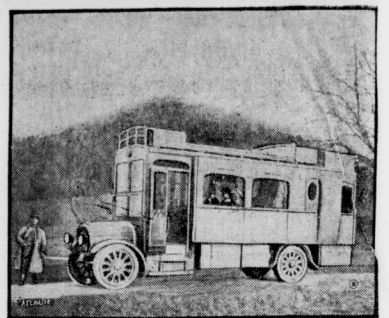
Wetina. (175 Bürgermeisterversammlungen.) Im ganzen haben sich 175 Versammlungen der Bürgermeisterversammlungen, darunter die beiden aus Wetina stammenden Herren Hartmann und Witt.

Wetina. (Schülerreise.) Am Montag, den 21. d. Mts. unternahm die hiesigen Schüler unter Führung ihrer Lehrer Vererbung und Gelde ihre diesjährige Wanderfahrt nach dem Bodetale (Thale). Der Tagesanfang ging zu Fuß nach Bahnhofs Wernleben und weiter mit der Bahn nach Sierleben. Durch den herrlichen Wald führte unter Weg nach der Ruine Lauterburg und weiter durch das Murrthal über Friedersdorf nach dem Herantanzel. Nach einhundert Mittagsrast ging es durch den Friedersdorf Grund hinunter in die prächtige Felsenlandschaft des Bodetales. Die Rückfahrt erfolgte über Thale, Lauterburg zurück nach Wernleben. Wo hiesigen, die Herren C. Faust, D. Körber, A. Müller, W. Voglender und G. Gneiss Lebenswichtigkeiten zur Verfügung stellen, nach Hause befördert.

Wetina. (Die schöne Kornmarz.) Eine der schönsten der Stadt, wird seit Jahrzehnten als Speicher benutzt. Schon längst bestand der Plan, das architektonisch wertvolle Gebäude wieder idealen Zwecken dienlich zu machen. Die Kirche soll als Stadthalle oder Konzerthalle ausgebaut werden. Zu diesem Zweck hat von der Stadt ein Preisentscheidungsverfahren für den besten Umbauprojekt aus-

Fahrende Häuser.

Ein modernes Reise-Auto, ausgestattet mit Salon, Baderaum und Küche, das den Reisenden unabhängig von den Unbequemlichkeiten der Gattungsverhältnisse macht.



geschrieben worden. Die Ergebnisse liegen jetzt vor. Der Preis von 800 Mark wurde dem hiesigen, auch Hans Müller, auf einhundertmaligen Beschäftigten des Kreisratkollegiums zuteil, der Entwurf von Prof. Schulze-Naumburg wird für die weitere Bearbeitung als Grundlage entworfen. Da die Ausführung des Planes einen Kostenanstieg von etwa 200 000 Mark erfordert wird, ist es fraglich, ob mit den Mitteln in absehbarer Zeit begonnen werden kann.

Wetina. (Stellungsänderung.) Bei Ausschachtungsarbeiten an der Seiblung „Erbschloß“ wurde ein Stellett von riesiger Größe freigelegt. Es muß schon Jahrhunderte dort gelegen haben, da es beim Vergraben in sich zusammenfiel.

Wetina. (Der 100 000.) Besucher der Hermannshöhe. Eine unvorhergesehene Freude wurde einem Schulkind aus Thale, Gertraud Oberlander, zuteil. Ihre Schule unternahm einen Ausflug nach den Rübeldörfern Höhen. Die Höhenbewaldung der Hermannshöhe machte dem Kinde die Mitteilung, daß es der 100 000. Besucher der Höhe in diesem Sommer sei und sich ihm bei freiem Eintritt ein Buch mit Widmung und ein kleines Geschenk überreichte.

Obstleben. (Durch Leichtsinniges Spielen mit einer Waffe.) Durch Leichtsinniges Spielen mit einer Waffe wurde der hiesige Schmied C. F. erster Gefahr aus. Er hatte angeblich eine alte Pistole gefunden und eine kleine Parton ausgelöst. Beim Spielen wurde ihm das Ding auch funktionieren würde, löste sich plötzlich der Schuß und die Kugel drang ihm in die Hand.

Oberburg (Altmärk.). (Rittergutsverkauf.) Das 1625 Morgen große Rittergut Rohrbach, des Rittergutsbesizers C. W. Kretsch, gehört, ist durch Kauf in den Besitz des Rittergutsbesizers Rulke in Oberbubitz übergegangen.

Rundfunkprogramm.

Mitteldeutscher Sender. Sonntags, 26. Sept. Mittagsrundfunk: 10 Uhr, 4 Uhr, 5—5,15 Uhr, 6 Uhr, 6,15 Uhr. Rundfunk für Unterhaltung und Belehrung: 10,15 Uhr. Was die Zeitung bringt. 11,45 Uhr. Weiterbildung und Fortschritt. 12 Uhr. Mittagsmusik. 12,55 Uhr. Jüngere Zeitzeichen. 1,15 Uhr. Pressebericht. 4,30—6 Uhr. Nachmittagskonzert der Rundfunkkapelle. 6,30 bis 6,45 Uhr. Funtschallspiele. 7—7,30 Uhr. Vorträge aus englischer Sprachlehre. Mit Elizabeth Harper. Programm der Mitteldeutschen Sendestelle Leipzig: 7,30—8 Uhr. Vortrag: Geh. Rat Neuberg vom Patentamt Berlin: „Der Angestellte und die von ihm gemachte Erfindung.“ 8,15 Uhr. Abend- und Mittwachen: Gustav Hermann und die Rundfunkkapelle. Programm der Mitteldeutschen Sendestelle Dresden. 7,30—8 Uhr. Vortrag: Dr. S. H. Krüger: Dresden: „Wie ward die Welt.“ 8,15 Uhr. Dresden: Kompositionen-Abend. Mitwirkende: Helene Lang von der Staatsoper Dresden (Alt), Frau Emil Krone (Klavier), Kammermusikanten Johannes Smith (Cello). Anschließend (etwa 9,30 Uhr): Pressebericht und Sportnachrichten. 10—11,30 Uhr: Funtschallspiele von Dresden aus. Mitwirkende: Bernhard Springer und die Dresdener Rundfunkkapelle.

Geschäftsverkehr.

Die Kautzfabrik Groß-Salze bringt, wie aus dem Anhangenteil der vorliegenden Ausgabe zu ersehen ist, einen neuen Mittel heraus, und zwar eine neuartige, patentamtlich geschützte Kautz-Einlegeleiste. Diese Kautz-Einlegeleiste erzeugt Wärme und stellt somit einen wirksamen Schutz gegen kalte und nasse Füße und deren Folgeerkrankungen dar. Für die Güte des neuen Kautz-Fabrikats bürgt wohl der Ruf der Firma, deren Präparat heute in 56 Staaten bekannt und beliebt ist. Die Kautz-Einlegeleiste sind in den Apotheken und Drogerien erhältlich, und unsere Leser können sich wohl jederzeit ohne Kaufzwang von der wirklich zweckmäßigen Eigenart der neuen Kautz-Einlegeleiste überzeugen.

Millionen Hausfrauen kochen

Maggi's Suppen

Zum Beispiel: Blumenkohl, Eierkuchen, Bindfisch, Kuttigeln, Erbsen, Spargel, Pilz-Suppe und 20 andere Sorten. — Vollendete Qualität. — Ein Beutel für 2 Keller 13 Pf.



Turnen, Sport und Spiel

Stahlsportfest am 4. Oktober.

In den Bezirken um Halle und in Halle selbst wird am Sonntag, 4. Oktober, anlässlich des erstmalig stattfindenden großen Stahlsportfestes von der Einwohnervereinsgesellschaft allerorts Interesse zu sehen sein. Die Festfeierlichkeiten des Stahlsports gibt deshalb nachstehend die Einzelheiten. Das Fest beginnt um neun Uhr abends in der Halle. Die meisten sportlichen Veranstaltungen finden auf dem einzigen Sportplatz der Stahlsportvereine auf dem Postenbühl, Halle, statt und können um 9 Uhr abends beginnen. Die meisten sportlichen Veranstaltungen finden auf dem einzigen Sportplatz der Stahlsportvereine auf dem Postenbühl, Halle, statt und können um 9 Uhr abends beginnen. Die meisten sportlichen Veranstaltungen finden auf dem einzigen Sportplatz der Stahlsportvereine auf dem Postenbühl, Halle, statt und können um 9 Uhr abends beginnen.

Enthüllungsfest des Heldendenkmals für Herrenreiter

an der Rennbahn Karlsruher (bei Berlin).



Reichspräsident von Hindenburg im Gespräch mit dem Vorsitzenden des Vereins für Hindernisrennen Graf Westfalen (links), und dem Generalsekretär von Einem (Mitte).

Das größte Interesse wird der Stahlsport-Gesellschaft über 20 Kilometer im Anmarsch nehmen. Parade von Stahlsportern, Jungstahlsportern, Schmalrennen werden zum ersten Male aus der Umgebung beginnen ihre Aufmärsche in Unterwiesbaden, Kramrod, Dommig, Emsbör, Bombach, Reuders, Lottner Weg zur Stahlsportbahn 2 und 4 für die ebenfalls fast beständige Bahngelände. Von 10 Uhr bis 11 Uhr sind die einzelnen über die Bahngelände für die Teilnehmer auf der Stahlsportbahn. Um 10 Uhr beginnt ebenfalls auf der Stahlsportbahn die Stahlsport-Gesellschaft. Von 10 Uhr bis 11 Uhr sind die einzelnen über die Bahngelände für die Teilnehmer auf der Stahlsportbahn. Um 10 Uhr beginnt ebenfalls auf der Stahlsportbahn die Stahlsport-Gesellschaft.

den Farben vorausichtlich unterreitet bleiben, dürfte nur noch Silberan und 26 dort den Kampf gegen Bombard und Reimwein aufnehmen. Um 9 Uhr 30 beginnt die Teilnehmer-Liste: 1. Teßl - Gebl; 2. Wachtel - Gebl; 3. Boller - Wachtel; 4. Stalman - Gebl; 5. Wachtel - Gebl; 6. Regina II - Gebl; 7. Gebl - Prof. etc.

Kennen zu Grunwald. Der Berliner Kennverein begann am Donnerstag mit dem letzten Abschnitt seines Jahresprogramms. Bedeutendste weite derartige der Tag vollkommene und so spielen die interessanten Rennen mit vor allem sehr kleinen Preis von Aufzählung ab. Eigenmächtig wurde ihnen auf dem jüngeren Gebl große Überlagerungen aus. Das von 16 Zweijährigen bestrittene Emirat-Rennen gewann die mit viel Vertrauen geteilte Maria aus Trainer H. Müllers Stall über gegen Prinz-Prinz und Olive. Die viel gewerteten Cambra und Silberin büßten ihre Auslagen am Start ein. Das Militär-Rennen war infolge einer einfachen Angelegenheit, als Harde Bruber die Führung abgab und dabei gegen General gebl. In gleicher Weise behielt sich Wachtel das Ziel-Windner Rennen. Der Aufseher gab fast allen Gegnern beträchtlich Gewicht, blieb aber trotzdem durchweg führend, leicht gegen Gebl gebl. mit dem Namen, vornehmlich alle Anstrengungen machte, um mit Wachtel auf gleiche Höhe zu kommen. Das Emsbör-Rennen gestaltete der gute Winger-Lampus zu seinem vierten Erfolg. Werkmüdigkeit ist der Fernfahrer das Derby nicht genannt worden.

Der große Germania-Preis. Am Sonntag, den 27. September findet die von dem Vorkaufslauf - Leipzig - des Bundes Deutscher Radfahrer ausgerichtete Fernfahrt gegen General gebl. genannt. In gleicher Weise behielt sich Wachtel das Ziel-Windner Rennen. Der Aufseher gab fast allen Gegnern beträchtlich Gewicht, blieb aber trotzdem durchweg führend, leicht gegen Gebl gebl. mit dem Namen, vornehmlich alle Anstrengungen machte, um mit Wachtel auf gleiche Höhe zu kommen. Das Emsbör-Rennen gestaltete der gute Winger-Lampus zu seinem vierten Erfolg. Werkmüdigkeit ist der Fernfahrer das Derby nicht genannt worden.

Hockey.

Ein recht fröhliches Hodepprogramm wird sich am Sonntag in Halle ab. Da die Mitglieder der Mannschaften mit Erlaubnis wegen der gleichzeitig stattfindenden Vereinsmitgliederversammlung für 1925 anreisen müssen, wird auch der Sport nicht auf allzu hoher Stufe stehen. Auf der Weisheit stehen sich um 3.30 Uhr.

Schwarz-Weiß komb. - Griesheim Götters I.

Die Vereinigten haben am Vorkamp durch die Siege der I. II. B. Herren gebl. Das ist auch in dieser Saison im Schauen gebl. Die Spiele werden sich richtig freude müssen, wenn sie keine amtsliche Gefahr mit nach Hause nehmen wollen. Vorher spielen die Jugendmannschaften jeder Vereine.

S. C. S. - Sportfreunde Leipzig.

Der Hodekclub gebl. sich mit der I. II. S. I. D. und Jugendmannschaft nach Leipzig. Der Ausgang des Spieles der I. Herren ist recht ungemüß, da der Klub bisher noch durch Tennis-Turniere an der Ausübung des Hodeppors verhindert war. Die Damen haben in der Ruhepause mit Erfolg Leichtathletik betrieben und werden durch ihre Schnelligkeit manchen Sieg an die S. C. S. machen helfen.

Halle 96 I. D. - Dessau 05 I.

Die I. Damen der 96er fährt nach Anhalt, um mit 05 die Schläger zu freuen. Treten die hübschen in bester Bekleidung an, dann ist der Sieg klar.

Wader gegen Borussia.

Am kommenden Sonntag wird dieses Fußball-Wanderbandspiel als letztes des S. C. Wader auf seinem alten Platz Sanssouci ausgetragen. Das Spiel hat seine eigenen Reize dadurch, daß Wader am vergangenen Sonntag gegen Sportfreunde eine Niederlage erlitten mußte und nun bemüht sein wird, auf jeden Fall weitere Punkte einzubringen. Andererseits hat aber auch Borussia mehrere, wenn auch unbedeutende, Niederlagen hinnehmen müssen. Also auch die Borussia haben alle Kräfte, den Sieg zu erringen. Der Sieger wird die Dammallee zu erhalten. Borussia meist folgende Mannschaft: Klapp; Bäcke, Göse;

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Schlussspiel.

Der Vorkaufslauf der Herrenreiter und Herdgutverein, der im vergangenen Jahre sein 50jähriges Jubiläum feiern sollte über die Halle der Stahlsportvereine stattfinden lassen wird, wird sich am Sonntag, den 27. September in Halle auf dem Postenbühl abspielen.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Fußball der D. T.

Größere Veranstaltungen im Turnerverein, die Deutsche Meisterschaften in den vollstimmigsten Übungen, im Schwimmen, in den Turnspielen, erzwangen die Halle Fußballergemeinde, etwas in den Hintergrund zu treten. Jetzt, nachdem auch die letzte Veranstaltung, die Veranstaltung der Spielmeisterschaften, die ja bekanntlich hier in Halle am 12. und 13. d. M. von flacker ging, hinter uns liegt, geht es sich auch wieder im heimischen Lager.

Motorrennen bei Gröbers.

Am nächsten Sonntag veranstaltet der Motorradklub Halle (Saale) 1924 (im D. M. K.) auf der Strecke Gröbers-Diestlau-Döllnis-Lochau-Gröbers sein zweites Klubmeisterschaftrennen.

Ich bin Befehl

V. allen Handwerksgeräten u. Hauswirtschaften, wie Büchsen, Fliesen, Pöbeln, Hanteln usw. durch die Schraube der neuen Maschinenfabrik Terschödel & Söhne von Bergmann & Co., Radebeul. Überall zu haben.

Die "Kleine Anzeigen" haben den Zweck, für alle diejenigen, die sich mit dem Verkauf von Waren beschäftigen, ein Mittel zu bieten, um ihre Waren zu veräußern. Unsere Zeitschrift haben wir seit der Gründung in Höhe von 10 Werten.

Kleine Anzeigen

Sämtliche Anzeigen auf dieser Seite werden durch 85 Extrablätter an 85 verschiedenen Stellen der verkehrsreichsten Gegenden Halle zum Aus- hang gebracht. Die Erfolgssicherheit der Anzeigen wird dadurch vervielfacht.

Offene Stellen

Bücker
Junger erdachtlicher
und Reibschleifer
möcht in der hiesigen
Stellung bei
Herrn Kammert
Schnitzerei, in
Halle, Stellung.

Gelehrten

Dozent Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Lehrerin

mit guter Schulbildung, Kost u. Logis im Hause
Kael Stoye, Zerbig.

Verheiratete

mit höherer Schulbildung
Kage & Co.,
Wittenberg a. S.

Mädchen

von 15 bis 16 Jahren
in gute Stellung am
Hause des
Herrn Stoeber
bei Adersleben.

Nach Ihnen

ist Gelegenheit gegeben, den Auswärtigen
Erfolg der
"Allgemeinen Zeitung"

Gutscheine

auf eine Verpachtung von 10 Werten
nur für unsere Leser

Handschuhe

kaufen Sie am
besten bei
Rautenberg
am Leipziger
Turm

Herren-Feisur

zu jeder Jahreszeit
zu haben bei
W. J. J. J.
Halle, Markt 13.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.



Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

Mädchen

zu verkaufen
bei
Herrn Stoeber,
Schulrat, Kreis Merseburg.

2,6 Milliarden Mark Schulden.

Befreiung der finanziellen Lage des Reiches. Die Reichsbank nach dem Stande vom 1. Juli 1925...

Der Stand der preussischen Staatsfinanzen.

Der 'Amtliche Preussische Reichsanzeiger' veröffentlicht nachstehend eine Uebersicht über die preussischen Staatsfinanzen...

Angepannte Finanzlage der Post.

Tagung des Verwaltungsrates. München, 25. September. Vom 22. bis 24. September...

9 Proz. machend gewesen. Die Zinsbarbarationen bestehen sich auf laufende Darlehen. Die Reichspost erleidet durch die Herabsetzung des Zinsfußes für ein Staatsbancan ausgedehnte Gelder...

Eine schlechte Kartoffelernte?

Die Meinungen über die Aussichten der Kartoffelernte in Deutschland sind sehr verschieden. Die Kartoffelernte in Deutschland ist im Vergleich mit anderen Ländern...

Wieder eine Preisrückbildung.

Der Verband Deutscher Holzhandelsfabrikanten in Köln hat die Preise für eiserne Holzschrauben mit sofortiger Wirkung um 6 Proz. erhöht...

Schiedspruch in der rheinischen Braunkohlenindustrie.

Köln, 25. September. Im Konflikt in der rheinischen Braunkohlenindustrie wurde heute folgender Schiedspruch gefällt. Die Höhe des Lohnes wird auf 1,10 Mark...

Vorkurse der Berliner Börse vom 25. September

Table with multiple columns listing stock prices for various companies like Alton and Antrie, and various sectors like Deutsche Anleihen, Brauerieaktien, Industrieaktien, Eisenbahnaktien, Schiffahrtsaktien, and Bankaktien.

Stillelegungen im Braunkohlenbergbau.

Die Wirtschaftskrise hat auch den deutschen Braunkohlenbergbau hart in Mitleidenhaft gezogen. Am deutlichsten prägt sich dies in den Stillelegungen im Braunkohlenbergbau...

Keine Londoner Diskontermittlung.

Bei der Bank von England fand gestern eine Sitzung des Direktoriums statt, in welcher die Frage einer weiteren Diskontermittlung zur Erörterung kam. Bei Rücksicht darauf, daß in den letzten Wochen vom Londoner Goldmarkt...

Halle-Gesetzter Eisenbahn-Aktien-Gesellschaft.

Dem Aufsichtsrat der Halle-Gesetzter Eisenbahn-Aktien-Gesellschaft lag in seiner gestrigen Sitzung der Rechnungsabluß für das Geschäftsjahr 1924/25 vor, welcher einen Reingewinn in Höhe von 59.442 Reichsmark aufweist...

Höhenloshwerte 2 Prozent Dividende.

In der Generalversammlung wurde beschlossen, die Stammaktien im Verhältnis von 4:1 Jlotz, d. h. von 1000 Mark auf 250 Jlotz, d. h. von 1000 Mark auf 25 Jlotz, zusammenzulegen...

Fester.

Berlin, 25. September. (Eigene Drahtmeldung.) Auf fortgesetzte Bedungen und bereinigte Weisungsläufe setzte die Börse in feiner Haltung ein...

Am gestrigen Freitag Ferte trat im Dollarkontingent eine wertvolle Entspannung ein, da das mit seinen Lieferungen rückläufige Bankhaus den Verpfichtungen größtenteils nachkommen ließ...

Feinerer Produktmarkt vom 25. Sept. Weizen, Roggen abgemäht, effektive Ware und Terminpreise 2-3 Pf niedriger, Rize 10-15 Pf niedriger, Gerste und Malz unverändert.

Generalversammlungen.

30. September. Braunkohlenergie Feuererleuchtungs-Bank Akt.-Ges. in Klau, in Braunkohlenergie...

Küldläufiger Großhandelsindex. Die auf den Sonntag den 23. September berechnete Großhandelsindex der Statistischen Reichsanstalt...

Wichtigster Schiffsverkehr vom 24. September. Auftrieb: 221 Minde, 16 Dohm, 85 Bulwin, 29 Ralbin, 91 Rade, 669 Rader, 397 Sade, 1313 Schwane...

Holz.

Nachdem mehrere Wochen hindurch der Absatz am Schritzholzmarkt sich belebt hatte, ist die Kaufkraft wieder ins Stocken geraten, das Interesse der Holzhandelsbetriebe an Holz ist...

Berliner Börsenkurse.

Large table of stock market data for Berlin, including various stock indices and prices for different sectors like Deutsche Anleihen, Brauerieaktien, Industrieaktien, Eisenbahnaktien, Schiffahrtsaktien, and Bankaktien.

Table with columns: Ort, Einwohner, Bahnstation, etc. for various locations.

Wertbeständige Anleihen

Table of bond yields and interest rates for various types of securities.

Table titled 'Berliner Produktenbörsen vom 24. Sept.' listing market prices for various commodities like grain and oil.

Table titled 'Leipzig Börse vom 24. Sept.' listing market prices for various goods in Leipzig.

Table titled 'Wasserstände' showing water levels and other related data for various locations.

Advertisement for 'August Ernst' featuring a portrait and text about his services and contact information.

Advertisement for 'Metallnotierungen' listing prices for various metal products and services.

Advertisement for 'FRANKFURTER HERBSTMESSE' and 'ALLGEMEINE MESSE' with dates and location details.

Familien-Nachrichten

Family news section containing various announcements, birth reports, and obituaries.

Danksagung

Thanksgiving notice for the funeral of Gertrud Ulrich geb. Zaubitzer.

Kirchliche Nachrichten

Church news section with reports from various parishes and religious events.

Advertisement for 'ASTHMA!' featuring 'Asthocupin' and 'Asthocupin' as treatments for asthma.

Advertisement for 'Wer bietet Puppen- und Kinder-Wagen' and 'Kinderwagenhaus Bruno Paris'.

Advertisement for 'Fischhalle Seestern' and 'Lubeca-Bratheringe'.

Neues vom Tage



Das neue Hofpaletis im Berliner Zoo. Eine originelle Futterstelle für die Affen.

Das Drama des Freiherrn v. Krane.

Das blutige Liebesdrama, über das wir gestern berichtet, hat eine teilweise Aufklärung gefunden. Die neben dem erschossenen Freiherrn v. Krane aufgefundenen Frau ist die Gattin des bekannten Tiermalers Wilhelm Kuhner. Frau Kuhner hatte den Freiherrn v. Krane im Hause ihres Gatten kennen gelernt. Die beiden Herren waren längere Zeit in Afrika zusammen und unterhielten einen regen Verkehr. Bald folgte Frau Kuhner zu dem im zehn Jahre jüngeren Freund ihres Gatten eine Zuneigung, die schließlich zu einem Liebesverhältnis führte.

In der Person des Freiherrn war die Frau unter dem Namen 'Frau v. Belom' bekannt. Als das Liebesverhältnis eine Tribulation erfuhr, quälte die Frau Kuhner ihren Freund mit Eifersüchteleien. Freiherr v. Krane fuhr nach Paris, um von der Frau fortzukommen. Nach der Rückkehr wünschte Frau Kuhner jedoch die früheren Beziehungen wieder aufzunehmen, wogegen sich Freiherr v. Krane sträubte. So kam es, daß die Frau, nachdem von ihr am Mittwoch in den 'Kadettenklub' noch ein Besuch gemacht wurde, den Mann zurückvertrieben, schließlich zum letzten verweiltesten Schritt einer Verhängnisvollen ging. Aus dem Befund in der Autopsie, der photographisch festgehalten wurde, ist nicht mit Sicherheit zu sehen, ob der Freiherr sich selbst erschossen hat und nach ihm Frau Kuhner Sand an die Wunde legte. Dagegen ist die Annahme, und das ist wohl auch das Wahrscheinliche, daß Frau Kuhner zuerst den Freiherrn erschoss und sich dann selbst das Leben nehmen wollte. Frau Kuhner, die im Krankenbause liegt, ist so schwer verletzt, daß an ihrem Aufkommen fast gezweifelt wird. Sollte sie genesen, die Patienten am Leben zu erhalten, würde sie doch durch die Schwerverletzung das Augenlicht vollständig eingebüßt haben. Ueber die Verantwortlichkeit des Erschossenen wird noch gemeldet: Freiherr Arnold Egon von Krane, geboren am 15. September 1892 zu Mühlhausen im Elsaß, war vor dem Krieg Kaufmann der ehemaligen deutschen Kolonie Deutsch-Ostafrika. Bei Kriegsausbruch trat er als Unteroffizier in die Schutztruppe ein und machte den ganzen Feldzug unter Lettow-Vorbeck mit. Er galt als ein ausgezeichneter Soldat, wurde schwer verwundet und erwarb das Eiserne Kreuz 1. Kl. Nach seiner Rückkehr aus der Kolonie fand er Verstellung im Postgewerbe und wurde schließlich Leiter einer landwirtschaftlichen Genossenschaftsstation in Privatwall. v. Krane hinterläßt Frau und einen Sohn.

Eine neue Wendung in der Mordsache Kofen.

Wie authentisch verlautet, hat nunmehr der Untersuchungsrichter gegen 3 Breslauer Untersuchungsgefangene, nämlich die Arbeiter Paul Witte, Erich Kammerer und Alois Pfeiffer, der dem Verdacht an der Ermordung des Fre...

Der „Neffe des Königs von Belgien“.

Die Laubahn eines internationalen Hochflaplans, der einen amerikanischen General dekoriert und die Reparationskommission besticht.

Dieser Tage wurde in Zürich ein junger Mann verhaftet, mit dem sich die internationale Presse schon wiederholt beschäftigt hat. Es handelt sich um einen 1899 oder 1900 in Zürich geborenen Burken, namens Otto Stephaue, der sich als ein illegitimer Sohn des verstorbenen Königs von Belgien, Leopold II., ausgibt. Er rühmt sich, am 6. August 1914 als 14jähriger Knabe in Luzern vor dem Sturm auf Yütich die deutschen Linien passiert und dem belgischen Generalstab die letzten Nachrichten aus der Festung überbracht zu haben. Doch ist die Geschichte nicht überliefert, wohl aber die folgende:

Als die amerikanischen Besatzungstruppen noch am Rhein weilten, überdrückte der junge Mann, angeblich im Auftrag König Alberts, dem amerikanischen General Allen eine belgische Kriegsdekoration, die er ihm vor verarmter Mannschaft feierlich überreichte. Bald darauf mußte der General die peinliche Feststellung machen, daß er einen Hochflapler zum Opfer gefallen war.

1923 gab der hoffnungsvolle Jüngling in der Schweiz ein kurzes Gastspiel. Zuerst stellte er unter Vorlegung falscher Papiere verschiedene Leute in St. Gallen, dann Landau und in Basel aus, stellte sich bei seinem Konflikt vor, der ihm in gutem Glauben seinen englischen und amerikanischen Kollegen als „Grau von Teroueren“ und Neffen König Alberts von Belgien vorstellte. Die Zeit war für die Herren Konstant zu knapp, um alle Angaben des fächerwidrigen Gesellschafters, der so glänzend Englisch sprach und über das Festleben in Belgien und England so trefflich Reden mußte, nachzuprüfen. So glaubte man ihm ohne weiteres seine Geschichte, er war an der ersten Front des fächerwidrigen Gesellschafters, der so glänzend Englisch sprach und über das Festleben in Belgien und England so trefflich Reden mußte, nachzuprüfen. So glaubte man ihm ohne weiteres seine Geschichte, er war an der ersten Front des fächerwidrigen Gesellschafters, der so glänzend Englisch sprach und über das Festleben in Belgien und England so trefflich Reden mußte, nachzuprüfen.

leßlos Kofen und des Schuhmachers Stod befestigt gewesen zu sein. Die Voruntersuchung ergab, alle 3 sitzen wegen einer anderen Sache im Breslauer Untersuchungsgefängnis.

Schwerer Schiffsunfall auf der Weser.

Mittwoch abend gegen 9 Uhr lief der 7000 Tonnen große Dampfer der Hamburg-America-Linie „Vogland“ auf der Weser bei Begeladung auf Grund. Der Dampfer wurde von dem Landdampfer „Wega“ geholt. Beim Auflaufen legte sich die „Vogland“ so hart auf die Seite, daß sie den kleinen Scherendampfer zum Kentern brachte. Das Schiff verlor sofort. Von der Besatzung sind sechs Mann ertrunken. Der Dampfer „Vogland“ wurde nach zwei Stunden wieder flott und konnte seine Fahrt nach Bremen fortsetzen.

Der 25 000 Tonnen große ehemalige Landdampfer „Washington“, vor dem Kriege eins der größten Schiffe Deutschlands, das 1918 an Amerika abgeliefert werden mußte und jetzt im Besitz der United States-Linie beim Verbleib Bremen des Nord liegt, ist in der Verleumdung auf Grund geraten. Der Dampfer hatte früh Bremerhaven mit 600 Passagieren an Bord verlassen. Alle verfügbaren Schlepper und Bergungsdampfer, sowie die Landdampfer, insgesamt etwa 30 Schiffe, liefen sofort zur Hilfeleistung aus. Es gelang ihnen nachmittags mit Hilfe der aufkommenden Flut den Dampfer wieder flott zu machen, der darauf seine Fahrt nach Überburg fortsetzte.

Sturm auf dem Bodensee.

Aus Lindau wird gemeldet: Der bayerische Dampfer „Münchberg“ traf bei plötzlich hereinbrechendem stürmischen Wetter ein hilflos auf dem See treibendes Motorboot, dessen Steuer zerbrochen war. Sieben Personen, darunter zwei Kinder, konnten trotz stürmischen Seegangs an Bord gebracht werden, ebenso das beschädigte

nämlich nicht vorhanden — und gab alles erst heraus, als der verdächtige Gast keine Frage bejaht hatte. Otto verbrachte nach Mühlhausen. Bald darauf mußte er sich in Wiesbaden vor einem französischen Kriegesgericht wegen Falschung von Kontingenzpapieren verantworten, und am 11. Februar 1924 verurteilte man ihn in De la u, weil er zuvor in Berlin bei der Ankunft der Reparationskommission sich am Bahnhof

als Vertreter der Reichsregierung ausgegeben und sich mit dem Gepärd der fremden Herren aus dem Staube gemacht hatte. Zuvor wurde der zweifelhafte Gentleman aus England ausgewiesen. In Frankreich brandbaste er ein Kloster, in dem er sich als Vertreter eines Bischofs ausgab. Während er in Paris im Gefängnis saß, gelang es dem Gefängnisdirektor in einem formlosen Gebot und erlebte die Genugtuung, daß sein schönes Poem in einer Zeitung abgedruckt wurde.

Wlad, braunäugig, glattrasiert, 160 Meter hoch, spricht fließend Deutsch, Französisch und Englisch, so ungeschickte lautele sein Gedächtnis, auf den hin die Polizei in Zürich den Hochflapler verhaftete. In der langen Zwischenzeit war Otto, wenn man seinen Worten Glauben schenken darf, als

Offizier der Fremdenlegation in Marocco vermindert und von Abd el Krim gefangen worden. Doch glückte ihm die Flucht und über Ägypten und Italien kehrte er in die Schweiz zurück. Zu den drei Westsprachen hat das kluge Vörschöndel noch eine vierte hinzugefügt. Es spricht sich fließend Italienisch. Nach den guten Erfahrungen, die er 1923 in der Schweiz gemacht hatte, hoffte er sich bequem und ungeschoren in der Alpenwelt vor den streifenden Grenzjägern erhalten können. Doch der Krug ging auch hier zum Bruch. In seiner Zelle unternahm er einen wahren oder fingierten Selbstmordversuch. Man fand ihn mit einer groben Schramme am Hals. Daraufhin wurde er in eine schwerere Zelle verlegt. Und bevor die angelegten Verhörungen über die zivilen und militärischen Vergehungen dieses Belgiers, der immer noch fest behauptet, aus föniglichem Gehalt zu sein, abgeschlossen sind, ist er vielleicht längst wieder über die Berge.

Boot. — Bei dem gleichen Sturm kamen drei Bootsmannschaften des Abwehrflusses Perthus, Kofen, mit ihren Booten in Schwierigkeiten. Die Boote führten um und trieben hilflos. Sie befanden sich lange im Wasser, bis sie von dem baidlichen Dampfer „Zähringen“ aufgehoht werden konnten. Die gesamte Mannschaft wurde halb-erklärt gerettet.

Eine Viertelmilliarde für Zeitungsannoncen.

Seit langem ist in weiteren Kreisen von Handel und Industrie die Erkenntnis durchgedrungen, daß eine gute und großzügige Bekannde eine der unerlässlichen Vorbedingungen für geschäftliche Erfolge ist. Amerika ist in auf diesem Gebiete weitestgehend vorgegangen. Welche geradezu phantastischen Summen dort für Bekannde ausgegeben werden, zeigt die Zusammenstellung eines Kennerer Blattes, wonach von 62 Unternehmungen 30 Mill. Dollar für Annoncen in Tageszeitungen und 20 Mill. für Bekannde in Zeitschriften ausgegeben wurden. Diese Zahlen lassen ersehen, welchen Wert der Amerikaner der Zeitungs- und Zeitschriften Bekannde beizim.

Die grettete Selbstmörderin.

Maffänder Blätter bringen spaltenlange Berichte über einen Selbstmordversuch. Ein 35-jähriges Dienstmädchen namens Virginia Goo hatte sich in einem Anfall von Lebensüberdruß in den Kanalfloß gestürzt, der längs der Via San Damiano durchzieht und später unterhalb unter den Häusern der Stadt weitergeführt ist. Im Vorgraben entdeckte ein Schuhmann einen in der Strömung treibenden weiblichen Körper. Der Schuhmann des Schwimmsens unerkund konnte keine Rettung bringen; auch ein Versuch, die jetzt um ihr Leben kämpfende mit Hilfe von herbeigerufenen Passanten aus dem Wasser zu ziehen, mißlang. Die Selbstmörderin wird von der Strömung weiter und weiter getrieben; beim Corso Baria Vittoria zeigt ein Wasserfall über ein Wehr ab und mündet in einen unterirdischen Kanal. Das Mädchen harrt sich verweilt an das

Wehr; aber die Strömung drückt nach, sie wird schließlich und vermischt vor dem entsetzten Mörder der wenigen Augenzeugen in der Dunkelheit der gahenden Öffnung. Bei der Polizei wird der Bericht des Schuhmanns ziemlich unglaublich aufgenommen. Weitere Nachforschungen hat man für aussichtslos, denn der Kanal geht über 2 Kilometer unterirdisch weiter. Für alle Fälle läßt man jedoch den Kanalfloß penitentiär durchführen. Der Dienstherr der Selbstmörderin glaubt selbst sich bei man in dem unterirdischen Kanal selbst Nachforschungen anstellen. Jögern entschloß man sich am nächsten Tage dazu.

Ein mit allem nötigen Gerät ausgerüstetes Feuerwehrtorpedo vermischt vor dem entsetzten Mörder der wenigen Augenzeugen in der Dunkelheit der gahenden Öffnung. Bei der Polizei wird der Bericht des Schuhmanns ziemlich unglaublich aufgenommen. Weitere Nachforschungen hat man für aussichtslos, denn der Kanal geht über 2 Kilometer unterirdisch weiter. Für alle Fälle läßt man jedoch den Kanalfloß penitentiär durchführen. Der Dienstherr der Selbstmörderin glaubt selbst sich bei man in dem unterirdischen Kanal selbst Nachforschungen anstellen. Jögern entschloß man sich am nächsten Tage dazu.

Bürgermeisterwahl und Brandstiftung. In Gish h. Worms fand am Sonntag die Bürgermeisterwahl statt. Der Kandidat Wenger, in dessen Familie der Vollen des Bürgermeisters schon seit achtzig Jahren iteis vom Vater an den Sohn überging, wurde mit großer Mehrheit gewählt. Während der üblichen Feier am Abend in einer Wirtschaft ging das Bestreben des Bürgermeisters in Flammen auf. Vermutlich handelt es sich um einen Raubakt der Minderheit.

Explosionsunglück in Dortmund. Als 2 Lehrlinge einer Dortmunden Farzwarenhandlung in einem Falle, das angeblich fubbenblat enthalten sollte, einige Liter entnommen hatten und diese loszten, explodierte der Mistel. Die Lehrlinge erlitten schwere Brandwunden, so daß sie in das Krankenhaus gebracht werden mußten. Vom Zimmer selbst wurden sämtliche Fensterzerbeben zertrümmert.

Mag Hög, der vor kurzem aus dem Justizhaus Breslau nach dem Justizhaus Groß-Schleib transportiert worden ist, befindet sich seit einigen Tagen im Banngefängnis. Hög wurden sämtliche ihm zugehörigen Verurteilungen entzogen.

Sechs Stokette deutscher Soldaten in Frankreich aufgefunden. Im Walde von Milleval sind sechs Stokette aufgefunden worden, die noch mit deutschen Uniformen besetzt waren. Da die Regimentabzeichen vollkommen erhalten sind, dürfte wohl nicht allzu schwer sein, die Identität der Toten festzustellen. In der Nähe wurden zwei Kanonen entdeckt, die in dem Gefriß des Waldes rosten.

Zwei Massentiere in 10 Jahren. Im Zoologischen Museum zu Triest wird ein sogenannter Proteus oder Ot geglaubt, eine Röhre, die in Felsengröten in beträchtlicher Maffertiefe lebt, die sich im Museum schon 10 Jahre lebend erhalten hat, wobei das Tier nur zweimal mit kleinen Rissen gefaltet wurde. Dabei ist dem Röhre keine Spur von Unternehmung anzumerken.

Grober Mithohlschmuggel. Die New-Yorker Polizei kam einen Mithohlschmuggel auf die Spur und verhaftete 27 Personen. Es wurde im Herz des New-Yorker Gefängnisviertels eine Razzia in Gefängnisgebäuden unternommen, weil die Beschlagnahme des Schoners „Raticso“ mit 500 Rissen Schiffen an Bord Fingerzeige gegeben hatte, daß der Schmuggel von New-York aus finanziert und dirigiert wird.

Fahrtskarte vor Gericht. Ein angeblicher Diebstahl wurde in diesen Tagen in Bombach gerichtlich entschieden. Ein Hühnerstall hatte sich selbst lebendig begraben, und seine Anhänger waren angefaßt, weil sie ihm das Grab waren und es über ihn wieder gegang hatten, nachdem der Wirt, religiöse Beden fühlend hineingestiegen war. Die Angeklagten behaupteten, daß sie lediglich dem religiösen Brauch gehorcht hätten und wurden freigesprochen.

Drift masie Conroy's Mountain!

Das nasse kalte Wetter erfordert festes Schuhwerk. Der gute Conrad Tack-Schuh schützt Sie gegen Erkältungen und bewahrt Sie vor Krankheiten. Ideale Paßformen — Höchste Qualität — Größte Preiswürdigkeit

Solider Herren-Schnürstiefel, gutes Rindbox, bewährtes, haltbares Fabrikat	12.50	Vorzüglicher Damen-Halbschuh, 1 Rindbox. Original-Goodyear-Welt, bester Straßenschuh	12.50
Vornehmer Herren-Schnürstiefel, Original-Goodyear-Welt, 1 Rindbox 16.50, 1a Rindbox	13.50	Eleganter Lackspangenschuh, neueste Form. Außerst preiswert	12.50

Erstklassiger Herren-Schnürstiefel, 1a Rindbox, in Original-Goodyear-Welt mit nassschützender Zwischensohle

Schulstiefel für Knaben und Mädchen, bewährte Strapazierware, kräftiges Rindbox feste Verarbeitung, Gr. 34/35 5.90, Gr. 31/33 6.40, Gr. 29/30

Verkaufsstelle Conrad Tack & Cie., G.m.b.H. Halle-Saale, Schmeerstr. 1



Stadt-Theater Halle
 Heute Freitag 7 1/2 Uhr
Gräfin Mariza
 Heute 10 1/2 Uhr
 Sonnabend 7 1/2 Uhr
Judith
 Jubilä: Solom
 politermes: Wengel
 Heute 10 1/2 Uhr
 Sonntag 7 1/2 Uhr
Gräfin Mariza
 Heute 10 1/2 Uhr

Halbheer's Weinstuben
 Vorzögl. Küche
 Preiswerte Weine

Auswärtige Theater
Neues Theater in Leipzig
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Internes
Altes Theater in Leipzig
 Sonnab. 26. Sept. 8
 Genüch aus An-
 nemad
Operetten-Theater in Leipzig
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Maria
Stadt-Theater in Magdeburg
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Die Jahreszeiten
 der Cide - Götze
Wilhelm-Theater in Magdeburg
 Sonnab. 26. Sept. 8
 Der Marquis von Sade
Freiburger-Theater in Dessau
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Julius Caesar
Stadttheater Erfurt
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Rheinische Weibchen
Deutsches Nationales Theater in Weimar
 Sonnab. 26. Sept. 7 1/2
 Der Bildhauer

Alpakka-Essbestecke
 nur Qualitätsware,
 naturpoliert, schwer
 versilbert, Einzel-
 teile, ganze Ausstel-
 lungen empfohlen
 preiswert
Alfred Otto,
 Spezial-Vertrieb
 Larchenfeldstr. 31

125 000
50 000
20 000
10 000
3 Mk.
 Original-
 Gold
 Serie und Liste 35 A
 extra empf. u. verf. auch
 unter Nachnahme
W. Mühlheim Str.
 Bennhans, Hamburg 26
 Steuer-Jungferntee 1
 West. 1887

WALHALLA
 Direktion: Adolf Vogel. Fernruf 5385.

Der große Erfolg!
Otto Reutter
 und 10 Variété-
 Sensationen!
 Gewöhnliche Preise!

Anfang 7 1/2 Uhr — Vorverkauf ab 11 Uhr
 ununterbrochen an der Theaterkasse.

BALHAUS WINTERGARTEN
 Magdeburger Strasse 66

Heute sowie jeden Freitag ab 8 Uhr
 im großen Spiegelsaal
Großer Tanzabend
 Im Café täglich
Künstler-Konzert
 der bestens bekannten Hauskapelle.

Damen-Mäntel
 Grösste Auswahl in den neuesten Modellen.

Damen-Mantel 19⁰⁰
 in guten Fantasiestoffen . . . 35,00 25,00

Damen-Mantel 35⁰⁰
 Eskimo, blau, schwarz, weinrot usw. 55,00 45,00

Damen-Mantel 64⁰⁰
 Mouliné, Velour mit echtem Pelzkragen
 und Manschetten . . . 55,00 85,00

Damen-Mantel 98⁰⁰
 schwarz, Seiden-Peluche, ganz mit Seide
 gefüttert 150,00 135,00

Unsere Abteilung Damen-Konfektion
 erfreut sich stetig zunehmender Beliebtheit.
 Sie bietet zur heutigen Saison wiederum
 eine Fülle entzückender Neuheiten.

Endepols & Dunker
 Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 19/20.



Letztes Rennen in Halle
 Sonntag, den 27. Sept.
 nachm. 2 Uhr

4 Flach- und 3 Hindernisrennen
 20000 M. Geldpreise u. 11 Ehrenpreise
 Anh. Reiter- u. Pferdezuchtverein

Renngelände, Gemeinde-Gasthaus.
 Sonntag, d. 27. u. Montag, d. 28. d. M.

Kirmesfeier
 An beiden Tagen von 3 Uhr ab
Tanzvergügen
 Dienstag, den 29. d. M. um 7 Uhr
Militär-Konzert
 Es laden freundlich ein
 Der Turnverein u. Albert Lüddecke.

Wanderer-Mercedes-Brennabor-Fahrräder

in gediegenster Qualität.
 Ersatz u. Zubehöreile.

Reparaturwerkstatt
 für alle Fabrikate.
 Zahlungszielverlängerung.

H. Schöning
 Gr. Steinstraße 69 am Stadtbod.

Kartoffel-Verkauf

Am Freitag und Sonnabend dieser Woche
 von 8 Uhr früh an werden in unserer
 Kasse an der Bruchwitzer Straße (gegenüber
 dem neuen Elektrizitätswerk) Spitzkartoffeln
 à 2 Zentner Mk. 2,25 und unsortierte Kartoffeln
 à 2 Zentner Mk. 2,- verkauft.

Gutsverwaltung Seeden.

Hengstschau
 im Landgasthof Strass, Halle a. S.
 Sonnab. d. 26. Sept. 1925 nachm. 2 1/2 Uhr.
 Reiten - Fahren - Springen

Interessanten werden hierin eingeladen.
 Programm am Tage der Schau an den
 Hüttinghäusern.

DAPOLIN
 aus den behördlich geeichteten
DAPOLIN-PUMPEN
 in Halle bei den Firmen:

L. Blicher, Halle-Trotha, Trothaer Str. 28.
 Fritz Dauer, Halle, Mansfelder Str. 44.
 Hallesche Automobilzentrale, Paul Hagemann, Halle, Grtnstr. 31.

Otto Kühn, Halle, Merseburger Str.
 Motorfahrzeug-Gesellschaft Wilh. Köppen & Co., Halle, Magdeburger Str. 60.
 Adolph Quentlin, Halle, Magdeburger Str. 1

KANNEN-DEPOTS
 in Halle und Umgebung

Oswald Bode, Halle, Kirchnerstr. 18.
 Motorsporthaus H. Bremer, Halle, Landwehrstr.
 Dambacher & Rühle, Halle, Advokatenweg 25.
 Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft, Halle, Hainstr.
 Erhard Eckert & Kolbe, G. m. b. H., Halle, Königsstr. 71/72.
 T.A. Hildebrand-Fritze, Halle, Beesener-Str. 18.
 Otto Hänsch, Halle, Turmstr. 156.

Kurt Köhler & Co., Halle, Ankerstr. 13 und Martinstr. 11.
 P. & R. Krostowitz, Halle, Rud. Haymstr. 37.
 Werner Rensch, Halle, Poststr. 4.
 Max Schachtschabel, Halle, Lützen Str. 1.
 Willy Sieckel, Halle, Wielandstr. 27/28.
 Gustav Teschner, Halle, Turmstr. 60.
 C. Teudloff, Halle, Merseburger Str. 157.
 Gebr. Wurmschil & Co., Halle, Leuchstädt Str. 108.

DEUTSCH-AMERIKANISCHE PETROLEUM-GESELLSCHAFT HALLE
 Schimmelstr. 15 HALLE Fernruf 6114

Auf Teilzahlung
 Herren- u. Damen-Garderobe
 Herbst- und Winter-Mäntel

B. Ehrenreich & Co.
 54 II Große Ulrichstraße 54 II

Das Rennen macht...
Kavalier Extra
 Warum? Wegen der Qualität!
 Sie finden nichts Besseres für Schuhe u. Leder

Altbekanntes Maßgeschäft
 moderner Herren- und Damen-Kleidung
LEIRICH
 Mittelstraße 19 / Fernruf 3501
 Gute Stoffe / Beste Verarbeitung / Niedrigste Preise
 Neuheiten für Herbst und Winter

Wir verkaufen noch zu alten billigen Preisen!

Prima Kakao 1 Pfd. 0.60
 Gebr. Kaffee hochfein und rein
 schmeckend 1/4 Pfd. 0.90
 Waffeln fein gefüllt 1/4 Pfd. 0.35
 Kekse vierstückig zum Tortenbacken
 1/4 Pfd. 0.25
 Pfefferminzbruch 1/4 Pfd. 0.20
 Kokosfloccen a. Schokol. 1/4 Pfd. 0.30
 Bonbons verschieden 1/4 Pfd. 0.15 und 0.20
 Blond-Schokolade 100 gr.-Tafel 0.20
 Milch-Block-Schokolade 100 gr.-Tafel 0.30

entzsch
 Jeder kluge Mensch kauft bei Albert Gentzsch

Sauerstoff Wasserstoff, Calcium Karbid
 grob und fein, liefern preiswert und frei Haus
Rud. Eckhardt & Co.,
 Magdeburger Straße 45a.

Hausfrauen! Vor dem Händel-Denkmal
 gibt es am Sonnabend
 prima schwedische Preiselbeeren
 la Salat- und Senfgurken
 ganz besonders billig.

Ganz billiger Fleischverkauf.
 Prima Schweinefleisch Pfd. nur 1.55 Mk.
 Rindfleisch ohne Knochen zum Wästen Pfd.
 nur 1.00 Mk., Hammelfleisch Pfd. nur 1.10 Mk.,
 Prima Hausjährling, Stute u. Ferkelwurst
 Pfd. 1.50 Mk., Bratenfleisch Pfd. 1.40 Mk.,
 Anbielauchwurst Pfd. 80 A., Gehacktes
 1.00 Mk., Prima Hengstfleisch Pfd. 50-70 A.
 Großer Vorrat vorhanden.
 Bräuer's Fleischzentrale Schützengasse 19.

Des Gedächtnisses Zukunftshell
 liegt im Innerentell!

Griewener 104
 verkauft
 anerkannte Saatbauwirtschaft
Griesing, Spören bei Zörbig